

07.03.2017 - Lateinformation schlägt zurück



Die Lateinformation des TSV Bocholt hat am Sonntag auf dem eigenen Turnier zurückgeschlagen. Zum Auftakt der Regionalliga West hatte die Mannschaft des Trainerduos Sascha Pöstgens und Rafaela Schrupke noch mit Platz zwei vorliebnehmen müssen. Diesmal tanzte sie in der Euregio-Sporthalle auf den ersten Rang und verwies den großen Konkurrenten TSC Emsdetten „young & old“ auf Platz zwei. „Wir haben in den zwei Wochen hart gearbeitet. Nach dem zweiten Platz in Emsdetten wollten wir auf dem Heimturnier nun angreifen und das Blatt drehen“, sagte Schrupke und fügte hinzu: „Auf dem ersten Turnier konnten wir das Team zum ersten Mal richtig im Live-Betrieb sehen. Das ist schon etwas anderes als in einer nüchternen Trainingshalle. Wir haben kleinere Korrekturen vorgenommen und Feinheiten herausgearbeitet.“

Mit der Unterstützung des heimischen Publikums riefen die TSV-Lateiner vor allem im Finale ihre bisher beste Leistung ab und begeisterten somit auch die Wertungsrichter: Die Mehrheit sah das Team auf dem ersten Platz. „Zufriedener kann man nicht sein“, sagte Abteilungsleiter Jean Niklas Mager. Nicht nur die Leistung stimmte, sondern auch der Zuspruch der Zuschauer. Rund 250 waren gekommen. „Das ist eine gute Zahl, da ja insgesamt nur acht Mannschaften in der Halle gewesen sind“, sagte Mager. Er hatte zwar auch schon in der Vergangenheit dabei mitgeholfen, Turniere auszutragen, doch in seiner neuen Rolle als Abteilungsleiter war es die Premiere. Mager: „Es hat einen kleinen Generationswechsel gegeben. Sicherlich ist es nicht so einfach, aus einer Turnhalle einen Tanzsaal zu machen, aber es ist alles glatt

gelaufen.“

Dabei war es gar nicht so einfach, Personal zu finden, weil die Turniere der Latein- und Standardformationen zusammen stattfanden und somit alle Tänzer aufs Parkett mussten. „Mithilfe von Freunden und Verwandten haben wir es aber geschafft, Und auch die Ersatztänzer haben mit angepackt, wenn nicht gerade ihre Mannschaft ihren Auftritt hatte“, so Mager.

Von den Erfahrungen des vergangenen Sonntags dürfte der TSV Bocholt auch am 13. Mai profitieren, wenn das Aufstiegsturnier zur Zweiten Bundesliga über die Bühne geht. Auch da ist der TSV Bocholt Ausrichter, und nach den ersten beiden Turnieren sieht es ganz danach aus, als wenn der Gastgeber dann auch mit seiner Lateinformation vertreten sein wird. Drei Turniere sind bis dahin noch zu bestreiten, wobei das nächste schon am kommenden Sonntag ansteht. Dann wird TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß der Ausrichter sein.

Artikel: BBV